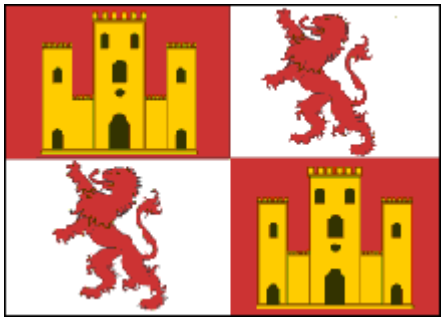
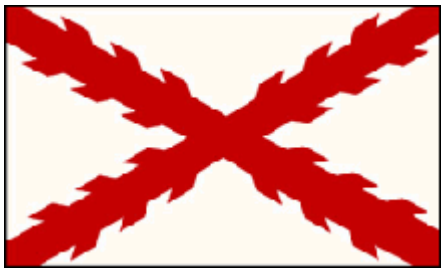
Flaggen über dem frühen Kalifornien



Spanische königliche Standarte

Flagge der Cabrillo-Expedition 1542
Juan Rodríguez Cabrillo leitete die erste spanische Expedition auf dem Seeweg, um die heutige Küste Kaliforniens zu erkunden. Cabrillo verließ im Juni 1542 den Hafen von Navidad in Mexiko. Drei Monate später erreichte er die heutige Bucht von San Diego. Dann segelte er nach Norden, verfehlte die Monterey Bay, hielt aber in der San Francisco Bay an, um nach Gold zu suchen, und segelte schließlich bis zum Russian River nach Norden, bevor Herbststürme sie zur Umkehr zwangen. Cabrillo hielt kurz auf der Insel Santa Catalina an, um Reparaturen durchzuführen, und als er aus seinem Boot stieg, stolperte er über die Felsen und splitterte sich das Schienbein. Die Verletzung entwickelte Brandwunden und er starb am 3. Januar 1543. Sein Stellvertreter brachte den Rest der Gruppe dann erfolgreich sicher nach Navidad zurück.

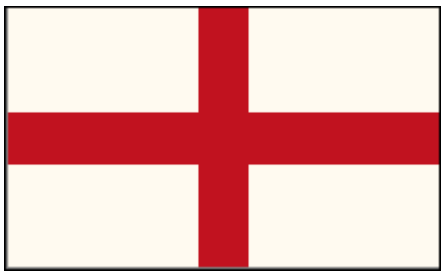
Da es keine offizielle spanische Nationalflagge gab, verwendeten die meisten Entdecker die spanische Königsstandarte, um den König und die Königin von Spanien darzustellen.



Kreuz von Burgund

Kreuz der burgundischen Flagge 1506-1843
Die Flagge des Burgunderkreuzes, die von Spanien zwischen 1506 und 1701 als Marineflagge und bis 1843 als militärische Landflagge verwendet wurde, war die Flagge Neuspaniens, die Gaspar de Portola und Pater Junipero Serra auf ihrer berühmten Landerkundung Kaliforniens trugen 1769–1770, was zur Entdeckung der Monterey Bay und zur Gründung der Mission San Carlos Borromeo de Carmelo und des Presidio von Monterey führte.

Obwohl Nueva España (Neuspanien) eigentlich nie eine eigene Flagge hatte, wurde diese Standarte nach der Eroberung Mexikos durch Cortez zur Darstellung von Armeegruppen, Armeehauptquartieren oder Kommandeuren solcher Gruppen (Generalkapitäne usw.) in der Region verwendet.



Flagge von Sir Francis Drake

Die Flagge Englands 1579
Dies wäre die englische Flagge gewesen, die Sir Francis Drake am 17. Juni 1579 in Drake's Bay hisste. Sie wehte nur 37 Tage lang über Kalifornien, das er „New Albion" nannte.

Drake war einer der erfolgreichsten „Piraten" von Königin Elisabeth, die sie inoffiziell unterstützte und dazu ermutigte, die spanische Schifffahrt auszunutzen. Ihr Ziel war es, die englische Marine so aufzubauen, dass sie mit der spanischen Flotte konkurrieren konnte. Diese englischen Schiffe griffen spanische Schiffe an, die Schätze aus der Neuen Welt mitbrachten. Drakes' Schiff, die Pelican, wurde aufgrund seiner historischen Reise von 1578–1579 in „Golden Hind" umbenannt, auf der es ihm gelang, die berühmte „Manila Gallon" an der Pazifikküste Südamerikas zu erbeuten. Von der spanischen Pazifikflotte verfolgt, floh er nach Norden, um zu entkommen. Die Golden Hind hielt kurz in Kalifornien in Drake's Bay an, um sie umzurüsten, bevor sie bei ihrer Rückkehr nach England als zweites Schiff die Welt umsegelte.



Spanischer Nationalfähnrich

Der spanische Nationalfähnrich 1785-1822
Die neu geschaffene spanische Nationalflagge ersetzte die von Gaspar de Portola und Pater Junipero Serra in San Diego gehisste Flagge. Diese Flagge wurde 1785 über dem Monterey Presidio gehisst und wehte dort bis zum Ende der spanischen Herrschaft im Jahr 1822.

Diese neu geschaffene spanische Kriegs- und Handelsflagge wurde 1785 von Karl III. für den Einsatz in den Kolonien als Marine- und Küstenbefestigungsflagge ausgewählt.



Russische kaiserliche Standarte

Persönliche Standarte des Zaren 1699-1917
Vor 1896 gab es keine offizielle russische Nationalflagge, sondern die persönliche Standarte des Zaren oder die kaiserliche Flagge, bei der es sich um einen doppelköpfigen Steinadler handelte, der das rote Wappen des Heiligen Wladimir und vier in Schnäbeln und Klauen gehaltene Schriftrollen auf gelbem Grund trug Feld, erfüllte seinen Zweck.

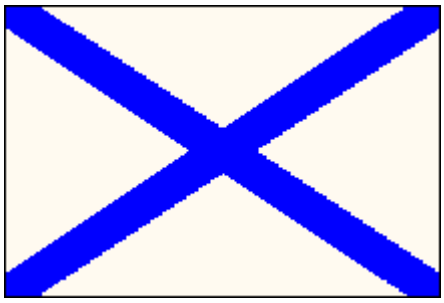
Schiffe der russischen Marine verwendeten zur Identifizierung ihrer Schiffe auch eine Flagge namens „Flagge Russlands" (siehe unten).



Russisch-amerikanisches Unternehmen

Russische amerikanische Kompanieflagge 1799
Die Russisch-Amerikanische Kompanie war ein Handelsunternehmen, das 1799 von Zar Paul I. gegründet wurde. Die Charta gewährte dem Unternehmen ein Handelsmonopol in Russisch-Amerika. Gemäß der Charta sollte ein Drittel aller Gewinne an den Kaiser gehen. Die Russisch-Amerikanische Gesellschaft betrieb den Pelzhandel in Kalifornien und errichtete 1812 eine kleine Festung namens Ft Ross in der Nähe des Russian River. Iwan Alexandrowitsch Kuskow war der Erbauer von Fort Ross und diente von 1812 bis 1821 als russischer Kolonialverwalter.

Fort Ross war der südlichste russische Außenposten und wird heute im Fort Ross California State Historical Park rekonstruiert.



Russischer Marinefähnrich

Die Flagge Russlands 1812-1841
Am 10. September 1812 gründete Ivan Kuskov Fort Ross und beanspruchte die nördliche „Kalifornii"-Küste für den Zaren. Er entfaltete diese Flagge Russlands, das hellblaue Andreaskreuz auf einem weißen Feld. Diese russische Präsenz in der Nähe spanischer Gebiete führte zur Errichtung einer Militärkaserne und einer Mission in Sonoma. Die Sonoma-Mission war die am weitesten nördlich gelegene der 21 gebauten Kalifornien-Missionen.

Neunundzwanzig Jahre später, am 12. Dezember 1841, kaufte Kapitän John A. Sutter Fort Ross für 30.000 Dollar, hauptsächlich in Form von Nahrungsmitteln und etwas Gold, und beendete damit die Ära der russischen Präsenz in Nordkalifornien.



Argentine War Ensign 1818



Von de Bouchard verwendete Flagge?

Die Kriegs- und Marineflagge von Argentinien 1818
In einem wenig bekannten Vorfall besetzte der Freibeuter Hippolyte de Boucharda, der zwei Kriegsschiffe der argentinischen Revolutionsmarine befehligte, Monterey vom 24. bis 29. November 1818. Bouchard war gebürtiger Franzose, aber argentinischer Staatsbürger. Der Zweck des Angriffs bestand darin, die Südkalifornier zum Aufstand gegen die spanische Regierung zur Unterstützung des mexikanischen Unabhängigkeitskrieges zu ermutigen. Daher stand für kurze Zeit ein kleiner Teil des künftigen Bundesstaates Kalifornien unter der Flagge Argentiniens (die zur Unterstützung der mexikanischen Unabhängigkeit gehisst wurde), obwohl es damals nicht zu dem erhofften spontanen „Californio"-Aufstand kam.

Obwohl das Sonnenemblem im Februar 1818 der argentinischen Kriegs- und Marineflagge hinzugefügt wurde, ist es unwahrscheinlich, dass Bouchard davon wusste. Höchstwahrscheinlich wusste er nichts von den Änderungen und hisste die ältere zweifarbig gestreifte Flagge ohne die Sonne auf dem Mittelstreifen. Eines seiner Schiffe, die „La Argentina", war das erste argentinische Schiff, das unter der neuen Nationalflagge um die Welt segelte.

Nach seinem kurzen Aufenthalt in Monterey griff de Bouchards kleine Flotte Mission San Juan Capistrano in Südkalifornien an und überfiel dann andere spanische Häfen in Mittelamerika.



Erste mexikanische Nationalflagge

Die erste Flagge des mexikanischen Reiches 1821–1823
Diese Flagge wurde von 1821 bis 1823 während des Ersten Mexikanischen Reiches von Agustín de Iturbide verwendet. Die Flagge war eine grün-weiß-rote vertikale Trikolore mit einem gekrönten Adler, der auf einem Nopal stand und aus einem Stein in der Mitte des Sees ragte.

Höchstwahrscheinlich wurde diese Flagge in Kalifornien kaum verwendet, bevor sie 1823 durch die neue Flagge der Ersten Mexikanischen Bundesrepublik ersetzt wurde.



Zweite mexikanische Nationalflagge

Die erste Flagge der mexikanischen Bundesrepublik 1823-1863
Diese Flagge wurde von 1823-1864 von der ersten mexikanischen Bundesrepublik verwendet. Dies war die zweite Nationalflagge und wurde 1823 mit der Gründung der ersten Republik eingeführt. Der einzige Unterschied der neuen Flagge bestand im Aussehen des zentralen Emblems. Die Krone wurde vom Kopf des Adlers entfernt und eine Schlange in die rechte Klaue des Adlers gesteckt. Eine weitere Ergänzung zur Flagge ist ein Zweig aus Eichen- und Lorbeerzweigen, eine Tradition, die auf die aktuelle Flagge übertragen wird. (Um mehr über mexikanische Flaggen zu erfahren – klicken Sie hier)



Die Monterey-Flagge

Die mexikanische Flagge von Monterey 1821-1846
Die hier gezeigte Monterey-Flagge stammt aus dem Pacific House Museum in Monterey, Kalifornien. Es ist eine von zwei in ihrer Sammlung, und diese besondere Flagge wurde angeblich vor der Ankunft der amerikanischen Flotte im Jahr 1846 für das mexikanische Zollhaus in Monterey verwendet. Sie wurde von einer einheimischen Familie aufbewahrt, bis sie dem Museum gespendet wurde.

Die Nachbildung dieser Flagge durch einen Restaurator hängt jetzt unbemerkt an einer Wand in der Innenausstellung des California State Old Customs House Museum in Monterey über Hügelgräbern und anderen Ausstellungsstücken. Die Originalflagge ist derzeit nicht öffentlich zugänglich.



Mexikanische Zivilflagge

Die mexikanische Zivilflagge 1821-1864
Welche „offizielle" Flagge auch immer im Jahr 1846 wehte, die mexikanischen Truppen, die die verschiedenen Präsidien in Kalifornien stationierten, hissten die Fahne nicht jeden Morgen, sondern nur zu besonderen Anlässen, wie der Ankunft eines Schiffes oder dem Besuch eines wichtigen Beamten . Sie alle benutzten täglich die einfache „zivile" Flagge, die offenbar ohne besondere Zeremonie irgendwann am Morgen gehisst und normalerweise irgendwann am Abend ohne Zeremonie wieder abgenommen wurde, oder auch nicht.

Die mexikanische Zivilflagge wurde zwischen 1864 und 1865 und später zwischen 1897 und 1968 kurzzeitig auch mexikanische Handelsflagge genannt.



Kalifornien-Flagge

Unabhängigkeitsflagge der kalifornischen Mission
Diese Flagge ist eine Rekonstruktion der Flagge, die vermutlich beim ersten Versuch, Kalifornien zur Abspaltung von Mexiko zu bewegen, gezeigt wurde. Es war nicht ungewöhnlich, dass die mexikanische Trikolore ohne Adler und Schlange durch ein anderes Symbol oder andere Wörter ersetzt wurde. Dies war ein „Californio"-Versuch. Der Text auf der Flagge lautet INDEPENDENCIA DE CALIFORNIA oder „Unabhängigkeit Kaliforniens". Die Geschichte hinter dieser Flagge ist, dass mexikanische Offiziere, die mit der Idee der Unabhängigkeit Kaliforniens einverstanden waren, diese entstellte mexikanische Zivilflagge zum Pater der Mission Santa Barbara brachten. Der gute Vater lehnte es ab, da er gegen den Sturz der etablierten Ordnung war, aber es wurde später nach Süden getragen und über die Mission San Buenaventura geflogen.

Von dieser Flagge ist kein Original erhalten. Die Flagge wird in einem Manuskript beschrieben, das in der Babcroft Library in Berkeley, Kalifornien, aufbewahrt wird.



Alvarados kalifornische Flagge

Flagge der Republik Kalifornien „Lone Star" 1836
Im Jahr 1836 gelobte Juan Alvarado, mit „Kugeln oder Worten" mehr Autonomie für Kalifornien von der mexikanischen Herrschaft zu erlangen. Er hisste diese weiße Flagge mit einem einzelnen, zentrierten, roten fünfzackigen Stern in Monterey. (Klicken Sie hier für mehr über die Bedeutung des roten Sterns)

Im Jahr 1834 war Alvarado als Delegierter in die Legislative von Alta California gewählt und zum Zollinspektor in Monterey ernannt worden. Die mexikanische Regierung hatte daraufhin gegen den Willen des Gesetzgebers Oberstleutnant Nicolas Guterrez zum Gouverneur ernannt. Im November 1836 umzingelten Alvarado und Jose Castro (mit Vallejos politischer Unterstützung) das Präsidium in Monterey und zwangen Guterrez, die Macht an sie abzugeben. Zur Zeit von Alvarados Aufstand war er immer noch dafür, ein Teil Mexikos zu bleiben und mit der mexikanischen Regierung zusammenzuarbeiten. Mit Vallejos politischer Unterstützung wurde er von 1836 bis 1837 und später von 1842 bis 1845 zweimaliger Gouverneur von Alta California.

Diese Flagge ist erhalten und wird im Autry National Center in Pasadena, Kalifornien, aufbewahrt. Es handelt sich möglicherweise um die älteste erhaltene Flagge im Bundesstaat Kalifornien. (Klicken Sie hier für ein Bild der tatsächlichen Flagge in der California Picture Gallery .)



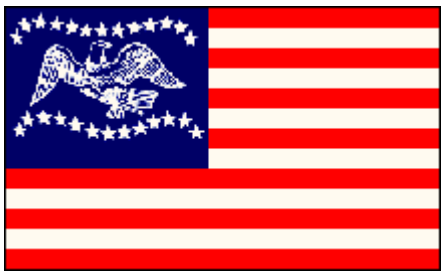
General-Fremont-Flagge

Die Flagge „Indischer Frieden" von General Frémont 1842

Diese Flagge war das Regimentsbanner des westlichen Entdeckers John C. Frémont und wurde auf der ersten seiner mehreren Reisen nach Westen zwischen 1841 und 1846 getragen. Obwohl er laut seinen Tagebüchern sagte, er habe später eine US-Flagge nach Kalifornien getragen, ist es nicht so. Es ist nicht klar, ob es diese oder eine andere Flagge war, die er trug.

Frémont war mit Jessie Benton verheiratet, der Tochter von Thomas Hart Benton, einem einflussreichen Senator aus Missouri. Den meisten Quellen zufolge hat Jessie die Flagge von Frémont von Hand gefertigt. Auf dem schlichten weißen Kanton zeichnete sie einen Adler, der anstelle des traditionellen Kranzes und der Pfeile eine „Friedenspfeife" der amerikanischen Ureinwohner in seinen Klauen hielt. Außerdem zeichnete sie in zwei Reihen zu je 13 Sternen 26 blaue Sterne auf. Nach seiner ersten Expedition nähte sie eine graue Seidenunterlage auf die Flagge, auf der sie einen Buchstabenbogen mit der Aufschrift „Rocky Mountains 1841" zentrierte. Sie tat dies, um an seine erste Expedition zu erinnern. Sie platzierte außerdem das Bild eines fliegenden Schmetterlings (oder einer Biene) über dem Buchstaben „N". (Klicken Sie hier für ein Bild der tatsächlichen Flagge (einschließlich der Umkehrung) in der California Picture Gallery .) Die Frémont-Flagge wird im Autry National Center in Pasadena, Kalifornien, aufbewahrt.

Diese Flagge wurde später von der Stadt Fremont, Michigan, als offizielle Stadtflagge übernommen, als sie 1875 eingemeindet wurde. Es gibt 26 Sterne auf der Flagge von Frémont und Michigan war die 26 Th Der Beitritt des Staates zur Union schien also perfekt zu passen.



„Zäpfchenhafte" Flagge
(Herstellervariante)

Die Fremont Municipal Flag um 1960

Diese Variante der Frémont-Flagge mit umgekehrtem kantonblauem Grund und weißen Symbolen wurde von ahnungslosen oder uninformierten Flaggenfirmen häufig kopiert und als historisch verkauft. Ursprünglich als Herstellervariante in den 1960er Jahren entstanden, erlangte sie leider große Akzeptanz als „General-Frémont-Flagge", bis Fotos der eigentlichen Flagge weit verbreitet wurden; und korrigierte historische Versionen wurden leichter verfügbar.

Während der Zweihundertjahrfeier wurde diese Flagge von der Stadt Fremont, Kalifornien, als gleichnamige kommunale Gedenkflagge verwendet; und obwohl es inoffiziell war, wurde es ihnen von mehreren kalifornischen Flaggenherstellern geliefert. Die weit verbreitete Akzeptanz dieser Flagge als Flagge von General Frémont liefert uns ein klassisches Beispiel für eine „vermeintliche" Flagge (ein Fehler, der so oft wiederholt wird, dass er als Tatsache akzeptiert wird), ein Ausdruck, der vom bekannten Flaggenhistoriker James Ferrigan geprägt wurde.



Bären-Flagge, Party-Flagge

Die Storm Bear Party-Flagge um 1846-1848
Die Überlieferung besagt, dass diese Flagge am Abend des 13. Juni 1846 von Peter Storm genäht wurde. Die Geschichte besagt, dass er geschickt mit einer Nadel umgehen konnte und diese Flagge am Abend vor seinem Beitritt für die Bear Flag Party (oder American Party) angefertigt hat als sie auf dem Weg nach Sonoma das Napa Valley hinaufzogen. Dem zeitgenössischen Bericht seiner Frau zufolge verwendete er vier Windeltücher, die sie gerade zugeschnitten hatte, zwei rote und zwei weiße, um die beiden Streifen auf der Flagge anzufertigen, bevor er sein Bärenemblem auf den weißen Teil nähte. Später sagte Vallejos Bruder, er glaube, das Emblem auf der Flagge sei ein Schwein und kein Bär. Wie auch immer, wenn es stimmt, wäre diese Flagge von den „Bear Flaggers" getragen worden, als sie am Morgen des 14. Juni 1846 auf Sonoma landeten, und wäre etwa eine Woche älter als die Todd-Flagge. Möglicherweise war es sogar das Modell, das das Design der bekannteren Todd Flag beeinflusste.

Bis zu seinem Tod in den 1870er Jahren galt Peter Storm, der Todd auch bei der Herstellung seiner Flagge half, vor Ort als Schöpfer der ersten Bärenflagge. Es gibt Fotos aus der damaligen Zeit, auf denen Storm während einer Feier in Napa im Jahr 1873 eine Nachbildung seiner Flagge in der Hand hält. Da er sich jedoch dafür entschieden hat, mit seiner Flagge in Calistoga beerdigt zu werden, ist diese leider für die Geschichte verloren gegangen.



Die Todd Bear-Flagge



Der Fehler in der Verlängerung

Die Bärenflaggenrepublik 1846

Im Jahr 1846 wurde William B. Ide in der Stadt Sonoma zum „Kommandeur" der Bear Flag Revolte ernannt. Welche Sonoma-Flagge die erste Flagge der kurzlebigen Kalifornischen Republik war, ist unklar, aber wir wissen, dass dies offiziell die „letzte" Flagge der Kalifornischen Republik war. Es wurde von William Todd, einem Neffen von Mary Todd, der Frau von Abraham Lincoln, geschaffen. Wir sollten beachten, dass Todd nie behauptet hat, es sei die erste oder einzige Bärenflagge gewesen.

In einem Brief an Archibald Gillespie, der später im Los Angeles Express abgedruckt wurde, erklärte Todd, dass der Stern und der Bär auf seiner Flagge mit roter Farbe und „Weinbeersaft" bemalt seien, gemischt mit Ziegelstaub, was für einen verblassten rötlichen Ton sorgte. Der Wortlaut wurde mit schwarzer Tusche gezeichnet, einschließlich eines Punkts, der fälschlicherweise zwischen dem „I" und dem „C" platziert wurde. (siehe Vergrößerung) Dieser Fehler ermöglichte es ihm Jahre später, die Flagge eindeutig für die Pioneer's Society zu identifizieren. Laut Todds Brief wurde der Bär als Symbol für Stärke und unnachgiebigen Widerstand verwendet. Der rote Streifen am unteren Rand der Flagge bestand aus rotem Flanell; Aus dem gleichen Stoff wurde dann die rote Flanellunterwäsche „Long John" für Herren hergestellt. Es wurde behauptet, dass die Verwendung des roten Sterns dazu diente, die frühere Flagge der California Lone Star Republic zu erkennen, dies ist jedoch unbegründet.

Nachdem die Todd-Flagge in Sonoma durch eine amerikanische Flagge ersetzt worden war, wurde sie eine Zeit lang zur Washington Naval Yard zurückgebracht, aber 1855 nach San Francisco zurückgebracht, wo sie der Society of California Pioneers übergeben wurde. Diese ursprüngliche Todd-Flagge ging dann bei den Bränden nach dem großen Erdbeben in San Francisco verloren, aber erst 1896 wurde eine Kopie der Flagge angefertigt, die noch heute existiert und im Sonoma State Historical Park Barracks Museum ausgestellt ist. (Klicken Sie hier, um mehr über die Bärenflagge zu erfahren)

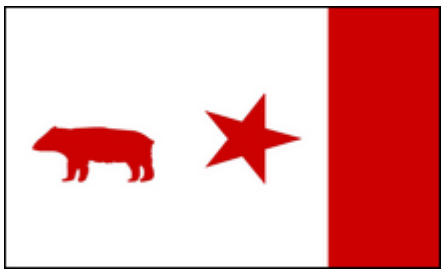


Der Revere Guidon

Der Grigsby Company Bear Guidon
Dies ist der Leitfaden der Grigsby Company, zunächst Company B genannt, der kurzlebigen Republik Kalifornien. John Grigsbys Kompanie war ursprünglich eine von vier, die in den ersten hektischen Tagen des kalifornischen Aufstands in Sonoma gegründet wurden. Es wird oft mit einer späteren föderalisierten Kompanie verwechselt, die ebenfalls von Captain Grigsby kommandiert wurde und die Kommodore Robert Stockton später in diesem Jahr in Monterey zur Kompanie E, 1st California Volunteer Militia und US Mounted Rifles, formierte.

Dieser aus Seide gefertigte und klein genug, um von berittenen Truppen getragen zu werden, verblieb vermutlich bei Kapitän John Grigsby und seiner Kompanie, als sie Sonoma verteidigen mussten, während der Rest des kalifornischen Bataillons unter dem Kommando von John C. nach Süden zog . Frémont. Frémont wurde von Commodore Stockton zum Major befördert und erhielt das Kommando über die gesamte Freiwilligenmiliz in Kalifornien in Monterey.

Es besteht Verwirrung, aber irgendwie wurde der Führer in Sonoma zurückgelassen, als Grigsby und seine Männer gingen. Berichten zufolge wurde der Guidon dann von US-Marineleutnant Joseph Warren Revere, dem Enkel von Paul Revere, als Andenken aus der Sonoma-Kaserne entfernt. Anschließend nahm Revere den Führer mit nach Hause nach Morristown, New Jersey. Später, während des Bürgerkriegs, zeigte Joseph Revere, jetzt General, einem Bericht zufolge den Führer General William T. Sherman. Sherman schlug vor, es nach Kalifornien zurückzugeben. Nach dem Bürgerkrieg schickte Revere es an die California Pioneer's Society in San Francisco, zusammen mit einem Brief, in dem er erklärte, wie es in seine Hände gelangte. Leider wurde sie dann zusammen mit der Todd-Flagge beim Erdbeben und Brand von San Francisco im Jahr 1906 zerstört.



Die Pio-Pico-Bärenflagge



Die William-Ide-Bärenflagge



Die Swasey-Bärenflagge



Die Semple Bear-Flagge

Andere kalifornische Bärenflaggen

Es gibt mehrere weitere Bärenflaggen, die Berichten zufolge in dieser Zeit in Sonoma und anderswo hergestellt wurden, und obwohl bekannt ist, dass keine davon überlebt hat, sind wir Hubert Howe Bancroft für seine bahnbrechende „History of California" zu Dank verpflichtet, die 1886 veröffentlicht wurde und die er aufbewahrte schriftliche Beschreibungen für die Nachwelt. Sie wurden erstmals vom Vexillologen Harry Knill aus Santa Barbara ans Licht gebracht. Diese hier gezeigten spekulativen Illustrationen, gezeichnet von Clay Moss, basieren auf einer Reihe von Nachbildungen von Flaggen, die von der inzwischen aufgelösten Paramount Flag Company aus San Francisco hergestellt wurden, und der Forschung des Vexillologen James Ferrigan III.

Die Pio-Pico-Bärenflagge

Pío Pico war der letzte mexikanische Gouverneur von Alta California. Dieses Bärenflaggen-Design, das nur als schlecht gemachte Skizze am Ende einer spanischen Version der kalifornischen Unabhängigkeitserklärung an Pío Pico erschien, wurde wahrscheinlich nie zu einer Stoffflagge verarbeitet. Höchstwahrscheinlich war die Zeichnung auf dem Dokument ein Versuch, Pío Pico anhand von Hörensagen darüber zu informieren, wie die Flagge aussah, aber das ist nicht sicher. Es sollte auch beachtet werden, dass dies die einzige Version der Bärenflagge ist, die einen vertikalen Streifen zeigt.

Die William-Ide-Bärenflagge

William Brown Ide war der Kommandeur der kurzlebigen Republik Kalifornien. Diese Flagge wurde Berichten zufolge von Kapitän Henry Ford von der Kompanie B des California Battalion für ihn entworfen. Sein Design erinnert sowohl an die Todd- als auch an die Storm-Flagge. Es basiert auch nur auf einer schriftlichen Beschreibung.

Die William Swasey Bärenflagge

Kapitän William Swasey war Mitglied des California Battalion, er nahm an vielen Schlüsselereignissen des Mexikanisch-Amerikanischen Krieges in Kalifornien teil und beobachtete sie. Später schrieb er darüber in seinem 1896 *Early Days and Men of California*". veröffentlichten Werk „ , weiße und blaue Streifen wurden wahrscheinlich von der amerikanischen Flagge inspiriert.

Die Robert-Semple-Bärenflagge

Dr. Robert Baylor Semple gründete 1847 die Stadt Benicia. Die Semple-Flagge basiert auf einer schriftlichen Beschreibung, da die ursprüngliche Flagge nicht erhalten ist. Dr. Semple gehörte zu der Gruppe von Männern, die General Vallejo in den hektischen Tagen der Gründung der kurzlebigen „Bear Flag Republic" verhafteten, auf Bewährung entlassen und erneut verhafteten. Dr. Semple wird auch zugeschrieben, dass er die Expedition daran gehindert hat, Sonoma zu plündern, und erklärt, dass sie aus einem „edleren Grund" dorthin gekommen seien.



Sutters Fort-Flagge

Sutters Fort-Flagge von 1846
Der einzelne rote Stern taucht in Sutters Fort wieder auf. Wie bei seinen Vorgängern, der Alvarado-Flagge von 1836 und der Sonoma Bear Flag, wurde ein fünfzackiger roter Stern verwendet, um die „amerikanische" Neigung derjenigen anzuzeigen, die den Aufstand anführten.

Sutters Fort war das Zentrum und Hauptquartier seiner riesigen kalifornischen Ranch, die nach seinem Heimatland „ *Nueva Helvecia* " (Neue Schweiz) benannt wurde. Als Beamter der mexikanischen Regierung hatte Sutter die mexikanische Zivilflagge gezeigt, eine ohne Adler und Schlange. Eine dieser Flaggen wurde nach der Nachricht mit einem roten Stern unkenntlich gemacht und die Gefangenen der damaligen Bear Flag Revolt erreichten Sutter's Fort. Dies ist höchstwahrscheinlich die Flagge, die während der kurzen Zeit der Unabhängigkeit Kaliforniens am Sutter's Fort wehte. Es flog weniger als einen Monat lang, und obwohl Sutter es vielleicht toleriert hat, hat er es weder entworfen noch hergestellt.



Die Marineflagge mit der 27-Sterne-Flagge
Wo würden Sie den zusätzlichen Stern platzieren?

Die modifizierte 27-Sterne-Flagge von Fort Sutter 1846
Im Juli 1846 nahm die US-Marine Kalifornien offiziell für die Vereinigten Staaten in Besitz. Von seinem Ankerplatz im Norden Kaliforniens in Yerba Buena (San Francisco) entsandte Commodore Sloat Marinelandegruppen, um an strategischen Orten die Flagge der Vereinigten Staaten zu hissen. Nach dem Hissen der Flagge in Yerba Buena, Monterey, Sonoma und anderen Orten waren der kleinen Flotte Berichten zufolge die damals aktuellen 28 Sternflaggen ausgegangen. Die nach Sutter's Fort entsandte Gruppe erhielt eine veraltete US-Flagge mit 27 Sternen und etwas Sternentuch, um sie auf dem Weg den American River hinauf umzuwandeln.

Das endgültige Aussehen dieser Flagge ist unbekannt, aber zu dieser Zeit gab es keinen Stil, bei dem alle Sterne nach oben zeigten, und in den 1840er Jahren war es üblicher, alle Sternenreihen auf den Flaggen der US-Marine gleich lang zu machen Unabhängig von der Anzahl der Sterne in jeder Reihe hätte das Hinzufügen eines zusätzlichen Sterns zu einer solchen Flagge „KANN" wie in dieser Abbildung ausgesehen.



Die McChristian-Flagge

Die McChristian Bear Flag 1850
Diese sorgfältig gefertigte Flagge, die sich jetzt in einer Privatsammlung befindet, ist die einzige erhaltene Flagge, von der bekannt ist, dass sie einem „Bärenflagger" gehörte. Das sorgfältige Design kombiniert Elemente der Bärenflagge und des Sternenbanners. Der Stil des Bären weist aufgrund seiner bemerkenswerten Ähnlichkeit mit einem berühmten Gemälde eines kalifornischen Grizzlys von Charles Nahl aus dem Jahr 1850 wahrscheinlich darauf hin, dass die Flagge nach diesem Datum hergestellt wurde. Dennoch handelt es sich um eine der ältesten erhaltenen Bärenflaggen und die einzige bekannte Flagge mit einer Verbindung zu einem Mitglied der Bärenflaggenpartei.

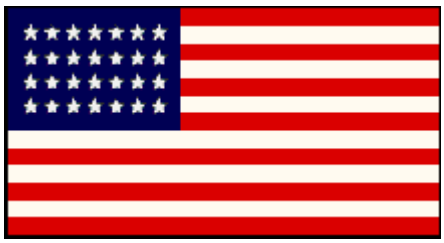
James McChristian war der letzte Bärenflagger, der am 22. Juni 1914 im Alter von 87 Jahren in Sebastopol starb und auf dem Sebastopol-Friedhof begraben liegt. Es wurde im frühen 20. Jahrhundert unter den Effekten von Patrick McChristian (Vater und Sohn) entdeckt. Laut dem bekannten Flaggenforscher James Ferrigan soll die McChristian-Flagge derzeit in einem örtlichen Weingut ausgestellt sein.



Semi-Centennial-Flagge

Die Semi-Centennial Bear Flag 1896
Viele Jahre lang trugen Mitglieder der California Society of Pioneers die ursprüngliche Bärenflagge bei Paraden am Zulassungstag und auch an Jahrestagen der Bärenflaggen-Revolte. Ein Duplikat der Bärenflagge wurde 1896, dem 50. Jahrestag der Bärenflaggenrevolte, angefertigt und dieses Duplikat der Flagge wird weiterhin in den Sonoma Barracks in Sonoma, Kalifornien, ausgestellt. Aufgrund des Verblassens des rötlich-orangefarbenen Sterns und Bären auf der ursprünglichen Todd-Flagge zeigte die Semi-Centennial-Nachbildung fälschlicherweise den Stern und den Bären in einer goldenen Farbe.

Leider wurden alle ursprünglichen Bärenflaggen der Pioneer Society im April 1906 infolge des großen Erdbebens in San Francisco und der Brände, die die Pioneer Hall der Society zerstörten, zerstört, aber diese Kopie ist erhalten geblieben.



28-Sterne-Flagge über Kalifornien

Commodore Sloat und General Kearney Flag 1846
Der US-Marinekommodore John Drake Sloat wurde angewiesen, in Alta California zu landen und es für die Vereinigten Staaten zu beanspruchen, falls zwischen Mexiko und den Vereinigten Staaten ein Krieg ausbrechen sollte. Als er einen Bericht über Kämpfe an der texanischen Grenze vor Mazatlán erhielt, rannte er nach Norden, beteiligte sich an einem Gefecht namens „Schlacht von Monterey" und hisste dann am 7. Juli 1846 zögernd diese Flagge über dem Zollhaus von Monterey, obwohl er sich nicht ganz sicher war, ob es tatsächlich Krieg gegeben hatte erklärt worden. Seltsamerweise zögerte Sloat, weil der Vorgänger von Commodore Sloats, Commodore Thomas Catesby Jones, 1842 versehentlich die amerikanische Flagge über Monterey gehisst hatte, dann feststellte, dass der Krieg nicht erklärt worden war, und Monterey an die Mexikaner zurückgeben musste. Als jedoch seine Flagge über Monterey gehisst wurde, gab Sloat eine Proklamation heraus, in der er verkündete, dass Kalifornien nun ein Teil der Vereinigten Staaten sei. Im Jahr 1846 diente Commodore Sloat als erster amerikanischer Militärgouverneur von Kalifornien.

Die 28-Sterne-Flagge wurde wahrscheinlich auch von den amerikanischen Streitkräften von General Steven Watts Kearney bei seiner Landinvasion in Kalifornien von Santa Fe aus im selben Jahr getragen. General Kearney wurde 1847 der zweite Militärgouverneur von Kalifornien.



Bundesstaat Kalifornien (vor 1955)



Bundesstaat Kalifornien (vor 1955)



Bundesstaat Kalifornien (vor 1955)



Bundesstaat Kalifornien (vor 1955)

Die kalifornische Staatsflagge seit 1911
Zwischen 1846 und 1849 wurde Kalifornien von amerikanischen Militärgouverneuren regiert. Es waren: John Drake Sloat (1846), Robert Field Stockton (1846–1847), John C. Frémont (1847), Stephen W. Kearny (1847), Richard Barnes Mason (amtierend 1847–1849), Persifor Frazer Smith (1849).) und schließlich Bennett C. Riley, beide 1849-1850.

Im Jahr 1848 wurde Gold entdeckt und der kalifornische Goldrausch bevölkerte das Gebiet praktisch über Nacht. Der Kompromiss von 1850 ermöglichte 1851 die Aufnahme Kaliforniens als „freier" Staat in die Union, doch Kalifornien führte in den nächsten 61 Jahren keine offizielle Staatsflagge ein. Dies war nicht ungewöhnlich, da die meisten Staaten zu diesem Zeitpunkt keine Staatsflaggen hatten oder zeigten.

Allerdings wurde die Bärenflagge informell von der California Society of Pioneers (gegründet 1850) und den Native Sons and Daughters of the Golden West (gegründet 1875) bei den Feierlichkeiten zum Bärenflaggenaufstand im Juni und im September bei Paraden und Veranstaltungen zum Zulassungstag verwendet . Diese Organisationen erfreuten sich Ende des 19. Jahrhunderts und in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts großer Beliebtheit und die Verwendung der Bärenflagge war äußerst verbreitet. Tatsächlich waren es die Native Sons, die die Einführung der Bärenflagge als Staatsflagge im kalifornischen Gesetzgeber erfolgreich vorangetrieben haben. Am 2. Februar 1911 unterzeichnete der Gouverneur von Kalifornien, Hiram Johnson, den Gesetzentwurf, der die Bärenflagge zur offiziellen Staatsflagge machte.



Offizielle kalifornische Staatsflagge
(standardisierte Version nach 1955)

Leider gab es zwischen 1911 und 1955 viele Variationen des Bildes des Kalifornischen Bären, die von den Herstellern auf der Flagge angebracht wurden. Im Jahr 1911 gab es nur eine schriftliche Beschreibung der Flagge, kein Bild. Solange Ihr Design also im Wesentlichen der gesetzlichen Beschreibung entsprach, hatten Sie eine Staatsflagge. Im Jahr 1955 wurde das Bärenbild jedoch schließlich mithilfe eines Aquarells von Charles Nahl aus dem Jahr 1850 standardisiert.



KWK-Flagge

California Highway Patrol 1995
Die California Highway Patrol (CHP) ist für die Streifenkontrolle auf allen kalifornischen Autobahnen zuständig und fungiert auch als Staatspolizei. Ursprünglich 1929 als Zweigstelle der California Division of Motor Vehicles gegründet, wurde die CHP 1947 zu einer eigenen Abteilung. 1995 fusionierte sie mit der kleineren California State Police. Das CHP ist auch für die Sicherheit staatlicher Einrichtungen wie dem California State Capitol und die Bewachung von Staatsbeamten verantwortlich. Sie ist die größte staatliche Strafverfolgungsbehörde der Vereinigten Staaten und beschäftigt mehr als 11.000 Mitarbeiter.

Die Flagge der California Highway Patrol ist blau mit dem stilisierten „CHP"-Logo der Agentur in Gelb in der Mitte des Feldes. Über dem Logo steht das Wort „California" und darunter die Worte „Highway Patrol". alles in gelb.

Revision #2
Created 27 September 2025 18:48:27 by investigatione
Updated 2 October 2025 21:02:11 by investigatione